



Liebe Lipperinnen und Lipper, liebe Leserinnen und Leser,

die letzte Sitzungswoche des Deutschen Bundestages liegt hinter uns. Überall zeugen Tannenbäume und Lichter vom bevorstehenden großen Fest. Darauf freue ich mich schon sehr. Ein paar Tage mit der Familie sein, mit gutem Essen und viel Gemütlichkeit. Geschenke werden da auch nicht fehlen. Blickt man nun zurück in die vergangene Woche, dann ist das mit dem Schenken nicht so ganz das Ding der Regierung. Es soll nun - frohlockend verkündet - einen Haushalt für das kommende Jahr stehen, Details fehlen aber noch. Mal wieder! Klar ist jetzt schon, es wird vieles teurer. Allein Tanken und Heizen bleiben an der Stelle Dauerthemen. Diese Woche musste ich schmunzeln, als ich den Begriff Marmeladentage der Bundesregierung hörte. Tag ein Tag aus dreht man sich im Kreis, der große Wurf bleibt aus. Das können wir uns nicht leisten. Es ist nun Halbzeit der Wahlperiode.

Deutschland und Europa stehen vor Herausforderungen wie dem Russland-Ukraine-Krieg, Hamas-Terror in Israel, Klimawandel, Inflation, Rezession, Wohnungsnot und einer neuen Migrationskrise. Die Ampel-Koalition streitet ständig, während wir eine starke Führung brauchen. [Unser Leitantrag](#) betont unsere parlamentarische Arbeit zur Halbzeit. Wir setzen uns für eine solide Haushaltspolitik, humanitäre Asyl- und Flüchtlingspolitik, Stärkung der inneren Sicherheit, Wirtschaftswende, Klimaneutralität, Wasserstoffförderung, Kohlenstoffkreislaufschließung und Bundeswehrausstattung ein. Unsere Fraktion legt großen Wert auf nachhaltige Finanzen. In den kommenden zwei Jahren werden wir zeigen, dass Deutschland es besser kann.

Mein Jahr 2023 verging wie im Flug. Ich bedanke mich bei allen, die dieses Jahr zu einem auf unterschiedlichen Ebenen erfolgreichen gemacht haben. Eingestreut weiter unten finden Sie und findet ihr ein paar meiner lippischen Highlights aus diesem Jahr. Ja, ich bin dankbar für so viel Initiative, Teamgeist, Ideenreichtum, Leidenschaft und Heimatverbundenheit. Das ist Lippe!

Ihnen und Euch allen frohe und gesegnete Weihnachten!

Kerstin Vieregge



FORMELKOMPROMISS DER AMPEL ZUM BUNDESHAUSHALT 2024

Die Pläne der Ampel für den Bundeshaushalt 2024 sind ein fragwürdiger Kompromiss der Ampel, der der Regierung allenfalls Zeit verschafft über den Jahreswechsel. Die Bürgerinnen und Bürger hatten nach wochenlangen Diskussionen einen großen Wurf erwartet. Statt einer echten Prioritätensetzung bei den Ausgaben – Stichworte Bürgergeld, Kindergrundsicherung und Gebäudeenergiegesetz – sollen zur Haushaltskonsolidierung über den Bundeshaushalt Kleinbeträge eingesammelt und Steuererhöhungen durchgesetzt werden.

Die Menschen in Deutschland warten auf einen Plan von Bundeskanzler Scholz, wohin er das Land mit seiner Regierung in den verbleibenden zwei Jahren dieser Wahlperiode führen will. Dem wird der vorgestellte Kompromiss in keiner Weise gerecht. Die Bürgerinnen und Bürger fordern jetzt klare Entscheidungen in Fragen von Wirtschaft, Migration und Verteidigung.

Die vorgestellte „Einigung“ ist als Einstieg in eine absehbar erweiterte Notlagenerklärung 2024 zur erneuten Aussetzung der Schuldenbremse zu werten. Die Ampel unternimmt ein durchschaubares Manöver: Die Lage in der Ukraine soll als Begründung angeführt werden, um das eigene Unvermögen zur Aufstellung eines soliden Bundeshaushalts zu überdecken.

Die finanzielle Situation ist ernst. Doch die Haushaltsprobleme werden durch die vorgestellten Pläne der Ampel nicht gelöst. Um Deutschland voran und den Bundeshaushalt wieder auf Kurs zu bringen, braucht es eine klare Prioritätensetzung auf der Ausgabenseite. Wir fordern: Die Haushaltstäuschungen und -tricksereien der Ampel müssen endlich ein Ende haben.

[Mehr dazu...](#)

UND DER NACHTRAGSHAUSHALT FÜR 2023?

Aufgrund des Bundesverfassungsgerichtsurteils vom 15. November 2023 muss die Bundesregierung ihre gesamte Haushaltsplanung überarbeiten und verfassungsfest machen. Dazu dient der Nachtragshaushalt inkl. dem Antrag auf „Aussetzen der Schuldenbremse“ (s.o.). Die Überarbeitung der bisherigen Haushaltsplanung infolge des Urteils gilt aber ebenso für den Haushalt 2024. Hierzu steht noch ein gesondertes parlamentarisches Verfahren aus.



ENTWURF DES NEUEN GRUNDSATZPROGRAMMES DER CDU VORGESTELLT

Im Februar 2022 beauftragte der Bundesvorstand der Programm- und Grundsatzkommission die Erstellung eines neuen Grundsatzprogramms. Nach 22 Monaten intensiver Arbeit ist der Entwurf nun fertig. Das vierte Grundsatzprogramm, betitelt "In Freiheit leben. Deutschland sicher in die Zukunft führen", soll die Werte von Freiheit, Sicherheit, Aufbruch und Zusammenhalt repräsentieren. Der Text, der auf rund 70 Seiten unsere grundlegenden Werte und Unterscheidungsmerkmale zu anderen Parteien behandelt, wurde von den Fachkommissionen in den letzten 22 Monaten vorbereitet, wobei über 60 Papiere eingeflossen sind. Am 5. Dezember wurde der Entwurf in der Programm- und Grundsatzkommission über 15 Stunden intensiv besprochen. Der Bundesvorstand wird den Entwurf am 12./13. Januar 2024 auf seiner Klausurtagung in Heidelberg diskutieren und beschließen, um als

Grundlage für den Bundesparteitag im Mai 2024 zu dienen. Carsten Linnemann stellte den Entwurf in dieser Woche vor. Neugierig?

[Mehr dazu...](#)



BESCHLEUNIGTE DIGITALISIERUNG IM GESUNDHEITSWESEN

Das Digital-Gesetz soll den Behandlungsalltag für Ärztinnen und Ärzte sowie für Patientinnen und Patienten mit digitalen Lösungen vereinfachen. Zentraler Bestandteil des Gesetzes ist die Einrichtung der elektronischen Patientenakte (ePA) für alle. Sie soll den Austausch und die Nutzung von Gesundheitsdaten vorantreiben und die Versorgung gezielt unterstützen. Zudem wird das E-Rezept als verbindlicher Standard eingerichtet. Der grundsätzlichen Zielrichtung des Gesetzentwurfes ist zuzustimmen. Allerdings fehlen wichtige Bestandteile, wie etwa ein Maßnahmenpaket, das Ärzte bei der Digitalisierung unterstützt – ebenso wie die angekündigte Nutzerorientierung. Darüber hinaus bleibt der Gesetzentwurf hinter den Möglichkeiten, die die Telemedizin und die Digitalisierung bereits heute bieten, zurück.

[Mehr dazu...](#)



GELDWÄSCHE, TERRORISMUS- UND EXTREMISMUSFINANZIERUNG KONSEQUENT BEKÄMPFEN

Mit unserem Antrag greifen wir mehrere Punkte des im Zuge des Zweiten Sanktionsdurchsetzungsgesetzes eingebrachten Antrags „Sanktionierte russische Oligarchen schnellstens wirksam zur Verantwortung ziehen und Zollpolizei schaffen“ sowie unseres Entschließungsantrags zum Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Stärkung der risikobasierten Arbeitsweise der Financial Intelligence Unit (Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen/FIU) auf. Darüber bringen wir eine Vielzahl neuer Forderungen ein. Insbesondere fordern wir, eine Zollpolizei zu schaffen und diese mit den erforderlichen rechtlichen Grundlagen und Kompetenzen auszustatten. Damit wollen wir sicherstellen, dass Sanktionen effektiv durchgesetzt und die Bekämpfung der Geldwäsche erleichtert wird. Parallel debattieren wir den Entwurf der Bundesregierung für ein Gesetz zur Verbesserung der Bekämpfung von Finanzkriminalität.

[Mehr dazu...](#)

MELDUNGEN AUS UND FÜR LIPPE



MEINE LIPPISCHEN HIGHLIGHTS 2023

Das in Lippe mit vielen Feierlichkeiten begangene **Jubiläumsjahr 2023** klingt langsam aus und wird zu einer wunderbaren Erinnerung. Vom großen und festlichen Jubiläumsempfang im Landestheater bis zur Radtour auf den Spuren der beliebten Fürstin Pauline gab es unzählige Aktionen, die uns immer wieder die einmalige lippische Geschichte vor Augen geführt haben. Lasst uns das schöne Gefühl, diese Geschichte auch unsere eigene nennen zu dürfen und als waschechte Lipper Teil davon zu sein, ins neue Jahr mitnehmen.

Zu den schönen Erinnerungen zählen auch die **Begegnungen mit vielen Lipperinnen und Lippern**, die sich ehrenamtlich für andere Menschen engagieren. Stellvertretend für alle sei hier die noch ganz junge, in Bad Salzuflen gegründete **Glücksliga** genannt. Diese besondere „Handball-Liga“ begeistert Kinder mit Handicap für Sport und Bewegung und verschafft ihnen wertvolle Glücks- und Gemeinschaftsmomente – ein Projekt zum Nachahmen!

Leuchtturm der wirtschaftlichen Stärke Lippes war in diesem Jahr das **Phoenix Contact-Jubiläum**. Mit einem Fest für alle Lipperinnen und Lipper wurde die 100-jährige Unternehmensgeschichte gefeiert und der All Electric Society-Park lässt die Entwicklung in den nächsten 100 Jahren erahnen. Wenn in Lippe Wirtschaft und Wissenschaft weiter so vorbildlich und eng zusammenarbeiten, und wenn die Rahmenbedingungen im Großen richtig gestellt werden, können es erfolgreiche 100 Jahre werden.





FABEL AUSGEZEICHNET!

Herzlichen Glückwunsch an den FABEL-Service im Kreis Lippe. Das Netzwerk lippischer Unternehmen ist für sein großes familienpolitisches Engagement ausgezeichnet worden.

FABEL steht für FAMILIEN BETreuung Lippe. Schon 2009 von Lippes damaligem Landrat Friedel Heuwinkel auf den Weg gebracht, hat sich das Bündnis zu einem unverzichtbaren Ratgeber für die Beschäftigten der Mitgliedsbetriebe entwickelt. FABEL bietet ihnen unbürokratisch und kostenfrei Hilfe bei Fragen und Sorgen rund um die Familie. So sind die FABEL-Mitarbeiter Ansprechpartner in Notsituationen, z.B. wenn Krankheit oder dringende berufliche Termine eine schnelle und individuelle Lösung für die Betreuung von Kindern oder zu pflegenden Angehörigen fordern. FABEL zeigt die große Familienfreundlichkeit der inzwischen mehr als 60 Mitgliedsunternehmen. Ich freue mich, dass diese für den Standort Lippe so wertvolle Initiative gewürdigt und die gute Arbeit der FABEL-Mitarbeiter wertgeschätzt wird. Herzlichen Dank allen Aktiven im FABEL-Team für ihren kompetenten, beständigen Einsatz!

www.fabel-service.de



ENDLICH WIEDER KLÄSCHEN!

Am letzten Wochenende erlebte Lippe mit Kläschen den letzten Höhepunkt des Kirmes-Jahres. Ebenso wie Andreasmesse in Detmold, Reinholdi in Lage oder Wilbasen in Blomberg hat auch Kläschen in Lemgo eine Jahrhunderte alte Tradition. Die Wurzeln reichen zurück bis zur frühen Hanse, als jeweils am 6. Dezember in der Nikolaikirche eine Messe für die heimkehrenden Lemgoer Kaufleute gefeiert wurde. Im Laufe der Zeit gaben immer mehr weltliche Elemente Kläschen seinen Marktcharakter. Als Vieh- und Krammarkt mit einem breiten Angebot an Waren und Unterhaltung zog Kläschen die Menschen von nah und fern in die Stadt. Inzwischen bestimmen die Buden mit Leckereien und Getränken das Bild und zu Schiffsschaukel und Raupe haben sich moderne Fahrgeschäfte wie „Chaos Pendel“ und „Escape“ gesellt.

Doch nach wie vor ist Kläschen ein Magnet für die Menschen aus der ganzen Region und DER Treffpunkt für alle, die in der Alten Hansestadt Lemgo zuhause sind und es mal waren – ein Stück vertraute Heimat, liebgewonnene Tradition und Gemütlichkeit in der Vorweihnachtszeit.

Für alle Nicht-Lipper: gesprochen wird's „Kläs-chen“.

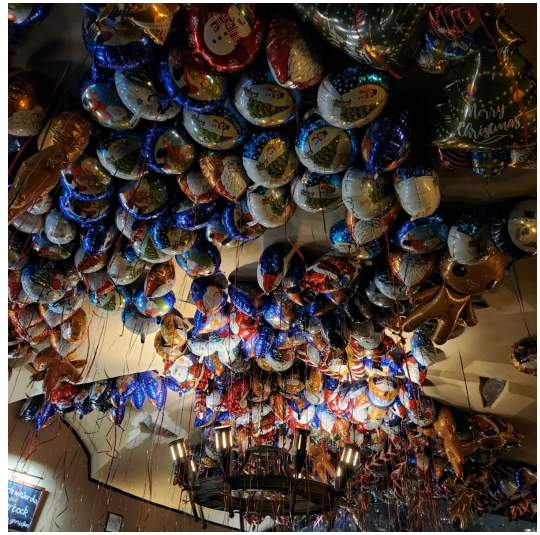


Digitales Lerncafé in Bad Salzuflen eröffnet.

ERÖFFNUNG DES DIGITALEN LERNCAFÉS

„Gemeinschaft leben“ ist das Motto, das der Förderverein Stiftung Bethesda in Bad Salzuflen erfolgreich in die Tat umsetzt, zum Beispiel mit dem digitalen Lerncafé, das jetzt eingeweiht wurde. Gefördert von der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) soll es für die Bewohner des Altenzentrums wie auch für Senioren aus der Nachbarschaft ein Baustein zu mehr digitalem Miteinander sein. Es wird Kontakte, Kommunikation und Zugang zu Information und Wissen rund um die Welt ermöglichen. Wie alles genau funktioniert, das erklären Digitallotsen.

Mit ehrenamtlichem Engagement wird hier vor Ort gelebt, was wir auf Bundesebene vermissen: ein „Digitalpakt Alter“. Analog zum „DigitalPakt Schule“ sollten auch ältere Menschen beim Aufbau ihrer digitalen Kompetenzen bundesweit unterstützt werden. Großartig, dass Iris Ückermann vom Förderverein, Nicole Röthe für das Projekt „Miteinander digital“ und Markus Bartsch-Mertens als Hausleiter im Altenzentrum Bethesda die Weichen richtig stellen. Herzlichen Dank für dieses Engagement!





Immer informiert mit Vieregge.

Herzlich Willkommen zu meinem Newsletter.

Mein Name ist **Kerstin Vieregge** und ich vertrete den Wahlkreis 135 und die Region Lippe in Berlin als erfahrene Bundestagsabgeordnete.

Gerne biete ich Ihnen mehr Informationen über mich, meine Arbeit in Berlin und im Wahlkreis sowie über die gesamte Region Lippe an.



Copyright © 2023 Kerstin Vieregge MdB, All rights reserved.

Datenschutzhinweis:

<http://www.kerstin-vieregge.de/datenschutz>

Sie möchten Ihre Daten ändern zum Newsletterversand?
Sie können Ihre persönlichen Daten ändern oder sich vom Newsletter abmelden.

